Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Game-Designerin
Game-Designer

Einstiegsgehalt: € 2.050,- bis € 2.230,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Game-DesignerInnen entwerfen und programmieren Computer- und Videospiele für Computer, Handys und Spielekonsolen. Sie entwickeln die Idee und das Konzept eines Spieles, erstellen die Spielregeln und legen Personen sowie Handlung fest, z.B. in Abenteuerspielen oder Strategiespielen.
Sie verfassen die Texte für die Spiele und sind für die Bilder und Animationen verantwortlich, ebenso für die Musik, die Geräusche und Spezialeffekte. Game-DesignerInnen entwerfen darüber hinaus auch interaktive Trainingssoftware oder Lernspiele, sogenannte "Serious Games". Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Spielidee, Storyline und Exposé verfassen
- Geschichte, Handlung und Charaktere des Spiels entwickeln
- Recherchen und Zielgruppenanalysen durchführen
- Bestehende Spiele adaptieren und optimieren
- Spielanleitungen verfassen
- Technische Daten dokumentieren

SIEHE AUCH

- Game DesignerIn (UNI/FH/PH)
- WebdesignerIn (Mittlere/Höhere Schulen)

ANFORDERUNGEN

- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gerne im Büro arbeiten
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen

- Gutes Sehvermögen
- Interesse für Grafik und Design
- Konzentrationsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Serviceorientierung
- Sinn für genaues Arbeiten
- Technisches Verständnis

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Softwareunternehmen
- Werbebüros
- Multimedia-Agenturen
- Grafikstudios
- Filmstudios
- Fernsehanstalten

AUSSICHTEN

Da sich die Gaming-Branche in den letzten Jahren stark entwickelt hat, bestehen interessante und gute Beschäftigungsmöglichkeiten. Die Konkurrenz ist jedoch groß, da viele Menschen in diesem Bereich arbeiten möchten.
Eine wichtige Grundvoraussetzung in diesem Beruf ist die Bereitschaft, sich ständig über neue technische Fortschritte zu informieren und sich weiterzubilden. Praktische Erfahrungen, die beispielsweise bereits während der Ausbildung gesammelt werden, verbessern die beruflichen Perspektiven.

AUSBILDUNG

Beispiele für Ausbildungen sind:

- BFI: "Game Developer mit Unity" Dauer: 85 Unterrichtseinheiten
- WIFI: "Diplomlehrgang Gaming Academy" Dauer: 84 Unterrichtseinheiten
- SAE Institute Wien: "Game Art & 3D Animation Diploma" Dauer: 24 Monate

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Wien

Höhere Lehranstalt für Medien - Gamedesign (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Informatik Wien
Adresse: 1050 Wien, Spengergasse 20
Webseite: https://www.spengergasse.at/

BSc (Hons) Games Programming (Bachelorstudium (UNI))

SAE Institute Wien
Adresse: 1010 Wien, Hohenstaufengasse 6
Webseite: https://www.sae.edu/aut/

Game Art & 3D Animation Diploma (Lehrgang)

SAE Institute Wien
Adresse: 1010 Wien, Hohenstaufengasse 6
Webseite: https://www.sae.edu/aut/

Games Programming Diploma (Lehrgang)

SAE Institute Wien
Adresse: 1010 Wien, Hohenstaufengasse 6
Webseite: https://www.sae.edu/aut/

Programmierschule (Sonstige Ausbildung)

42 Vienna
Adresse: 1190 Wien, Muthgasse 24 - 26
Webseite: https://www.42vienna.com/

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.050,- bis € 2.230,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 13.03.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!